

INHALT

Einleitung	10
Teil I: DER BLICK DURCHS FERNROHR	15
DIE WELT HINTER DEN GESCHLIFFENEN GLÄSERN Wie Galilei das Fernrohr noch einmal erfindet	16
EINE MATHEMATISCHE HIMMELSLEITER Keplers Traum vom Mond	37
DAS NEUE UNIVERSUM Galilei, der Augenmensch	57
WARUM IST ES NACHTS DUNKEL? Kepler und die Sternstunde der Wissenschaft	72
VOM WUNSCH, EINEM FÜRSTEN ZU DIENEN Professor Galilei wird Hofphilosoph	89
»LASST UNS ÜBER DIE DUMMHHEIT DER MENGE LACHEN!« Keplers leidenschaftliche Briefe mit fragwürdigem Echo	104

Teil II: DER ITALIENER UND DER DEUTSCHE	119
DER LAUTENSPIELER Musik und Mathematik im Hause Galilei	120
»ICH WOLLTE THEOLOGE WERDEN« Keplers Weg vom Soldatensohn zum Mathematiklehrer	133
DIE GOLDWAAGE Galilei auf den Spuren des Archimedes	148
GEHEIMNISSE DES HIMMELS UND DER EHE Was Kepler aus den Sternen liest	161
GEFÄHRTEN BEI DER ERFORSCHUNG DER WAHRHEIT Galilei, der heimliche Kopernikaner	177
»SEID GUTEN MUTES, GALILEI, UND TRETET HERVOR!« Kepler im Haifischbecken der Wissenschaft	194

Teil III: ZWISCHEN HIMMEL UND HÖLLE	213
KURVEN IM KOPF	214
Wie Kepler seine Planetengesetze findet	
DER UNAUFHALTSAME AUFSTIEG	234
<i>Galilei im Zentrum der Macht</i>	
AM RANDE DES ABGRUNDS	249
Keplers Schicksalsjahr	
DER LETZTE BRIEF AN KEPLER	266
Galilei und das Dekret gegen Kopernikus	
UNHEILBRINGENDE KOMETEN	283
Inmitten des Krieges: Keplers Kritik an Galilei	
DER GETEILTE HIMMEL	304
Galileis Prozess und die Entstehung des neuzeitlichen Weltbilds	
 ANHANG	
 Zeittafeln	332
Personenregister	335
Literaturnachweis	339
Abbildungsnachweis	352
Dank	352